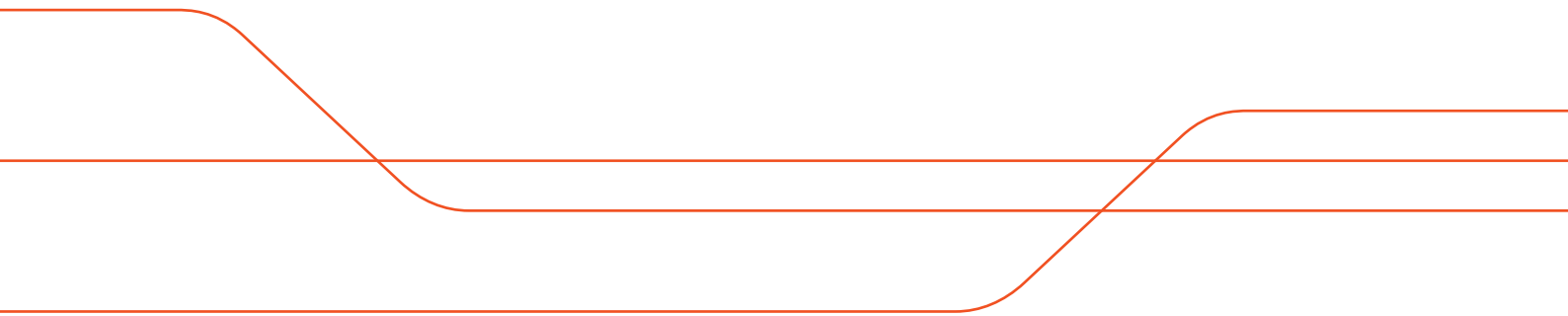


SIX

SIX 2020



# SIX richtet sich neu aus



SIX entstand vor gut zehn Jahren. Die Zusammenführung der verschiedenen Vorgängerorganisationen hat die Finanzmarktinfrastruktur in der Schweiz bewusst gestärkt. Der Verwaltungsrat von SIX hat am 7. November 2017 eine Neuausrichtung von SIX beschlossen. Mit diesem Beschluss wird unser Unternehmen konsequent weiterentwickelt, um zukünftige Herausforderungen mit Erfolg angehen zu können.

Betonen möchte ich hier: SIX bleibt SIX. Wir gewährleisten auch in Zukunft die Sicherheit und Stabilität der Schweizer Finanzmarktinfrastruktur. Das ist und bleibt ein bedeutsamer Auftrag. Er bezeugt das grosse Vertrauen, das unsere Kunden und Aktionäre in uns setzen. Ich bin fest überzeugt davon, dass wir mit der Neuausrichtung die Erfolgsgeschichte von SIX aktiv weiterschreiben werden.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in eine gemeinsam gestaltete, erfolgreiche Zukunft von SIX.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'R. Lacher'.

Dr. Romeo Lacher  
Präsident des Verwaltungsrats

Zürich, 10. November 2017

«SIX wird sich konsequent auf Infrastrukturdienstleistungen für die Aktionäre und den Finanzplatz in den Bereichen Wertschriften-geschäft, Zahlungsverkehr und Finanzinformationen konzentrieren.»

Das Umfeld von SIX hat sich in den letzten zehn Jahren mit zunehmender Geschwindigkeit deutlich verändert. Neue Technologien, neue Anbieter, stetig steigender Kosten- und Margendruck und sich laufend verschärfende regulatorische Anforderungen haben das Wertschriftengeschäft innerhalb kurzer Zeit teilweise grundlegend verändert. Dieses veränderte Umfeld schafft naturgemäss veränderte Bedürfnisse der Banken an die Finanzmarktinfrastruktur. Um diese besser bedienen zu können, beschloss der Verwaltungsrat im November 2017 eine Neuausrichtung von SIX. Diese konsequente Weiterentwicklung des Unternehmens wird die Wettbewerbsfähigkeit von SIX und des Finanzplatzes Schweiz langfristig stärken.

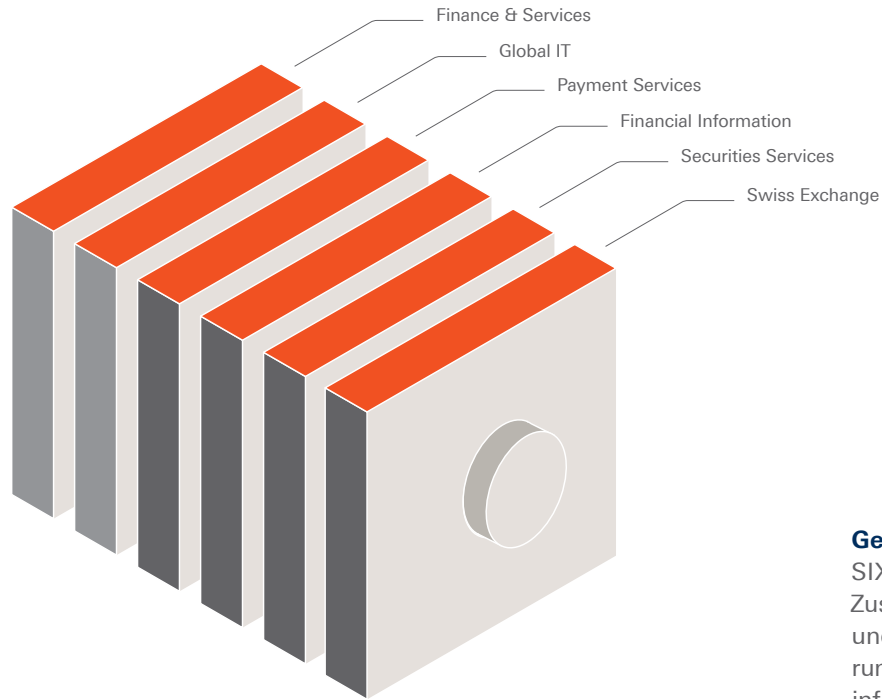
Mit der Neuausrichtung legt SIX den Fokus verstärkt auf die Aktionärsbedürfnisse und damit auf die Stärkung des Schweizer Geschäfts. SIX wird sich konsequent auf Infrastrukturdienstleistungen für die Aktionäre und den Finanzplatz in den Bereichen **Wertschriften-geschäft, Zahlungsverkehr** und **Finanzinformationen** konzentrieren. Das Kartengeschäft (Merchant Acquiring sowie internationale Kartenverarbeitung) wird aus der Kernorganisation herausgelöst und in einer strategischen Partnerschaft weiterentwickelt. Ziel ist es, einen führenden europäischen Anbieter zu schaffen.

Die Dienstleistungen im Wertpapiergeschäft – Börse und Post-Trading – werden in einer organisatorischen Einheit gebündelt und damit

aus einer Hand angeboten. Ebenso werden die Dienstleistungen im Schweizer Zahlungsverkehr zusammengeführt und vereinheitlicht. Die führende Stellung im Datengeschäft, insbesondere im Referenzdatengeschäft, wird international weiter ausgebaut. Zudem baut SIX eine gruppenweite Innovationseinheit auf mit dem Ziel, die Innovationskraft zu stärken. Sowohl das Auslandsgeschäft wie auch das Geschäft mit Nicht-Aktionären bleiben indes integraler Bestandteil des Geschäftsmodells von SIX. Auch hält SIX zudem am erfolgreichen «user-owned, user-governed» Modell und an der bestehenden Aktionärsstruktur fest.

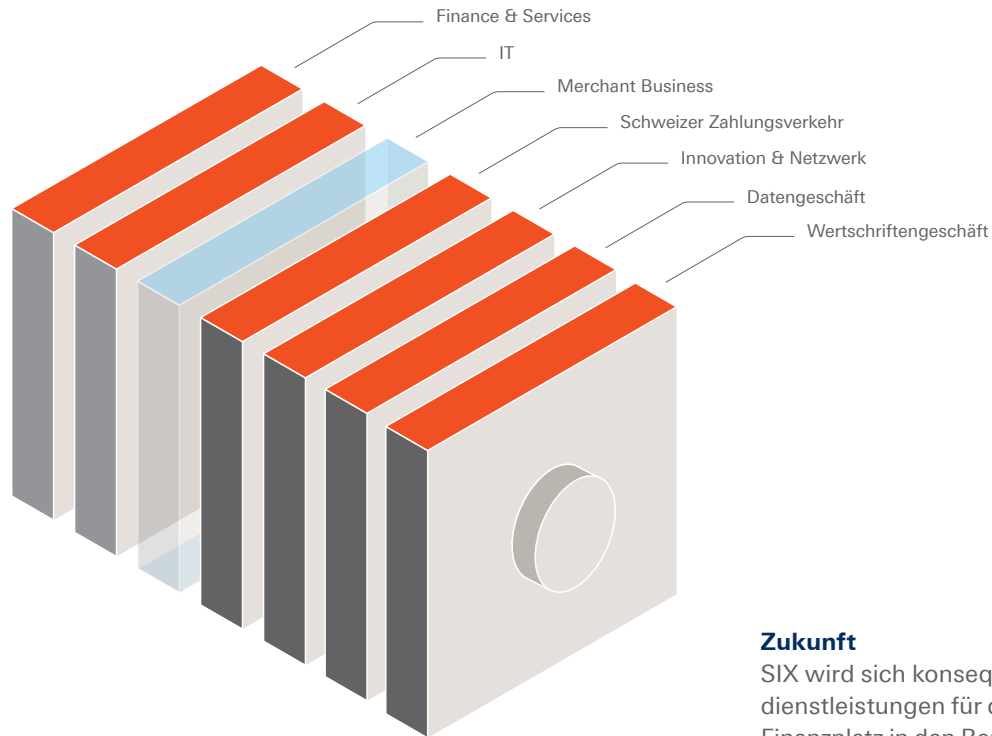
SIX tritt in Zukunft nur noch unter der Marke «SIX» am Markt auf.

## SIX HEUTE



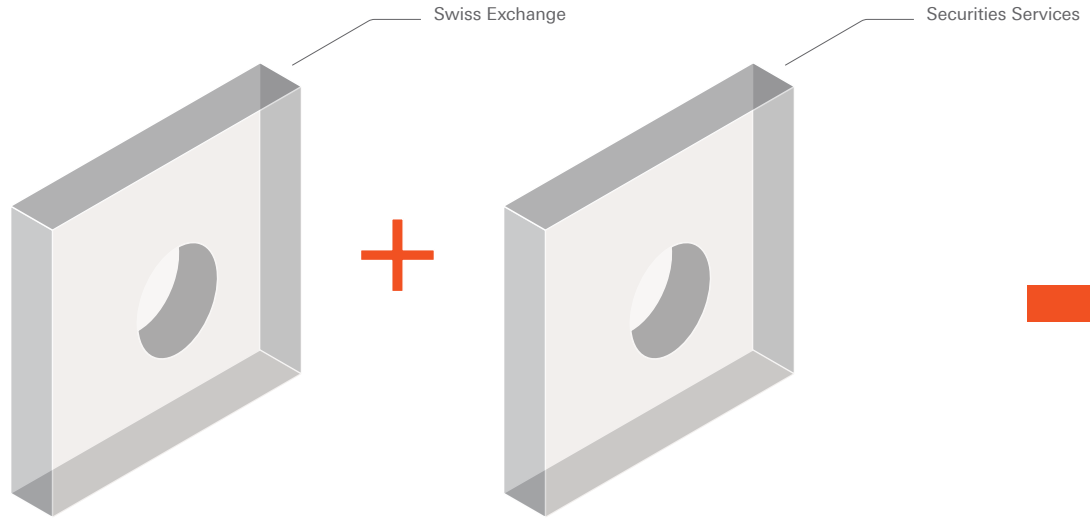
### **Gegenwart**

SIX entstand vor zehn Jahren aus der Zusammenlegung der damaligen SWX, SIS und Telekurs. Durch diese Zusammenführung wurde eine Stärkung der Finanzmarktinfrastruktur in der Schweiz ermöglicht. Sämtliche Dienstleistungen konnten damit erstmals aus einer Hand angeboten werden.



**Zukunft**

SIX wird sich konsequent auf Infrastrukturdienstleistungen für die Aktionäre und den Finanzplatz in den Bereichen Wertschriftengeschäft, Zahlungsverkehr und Finanzinformationen konzentrieren.

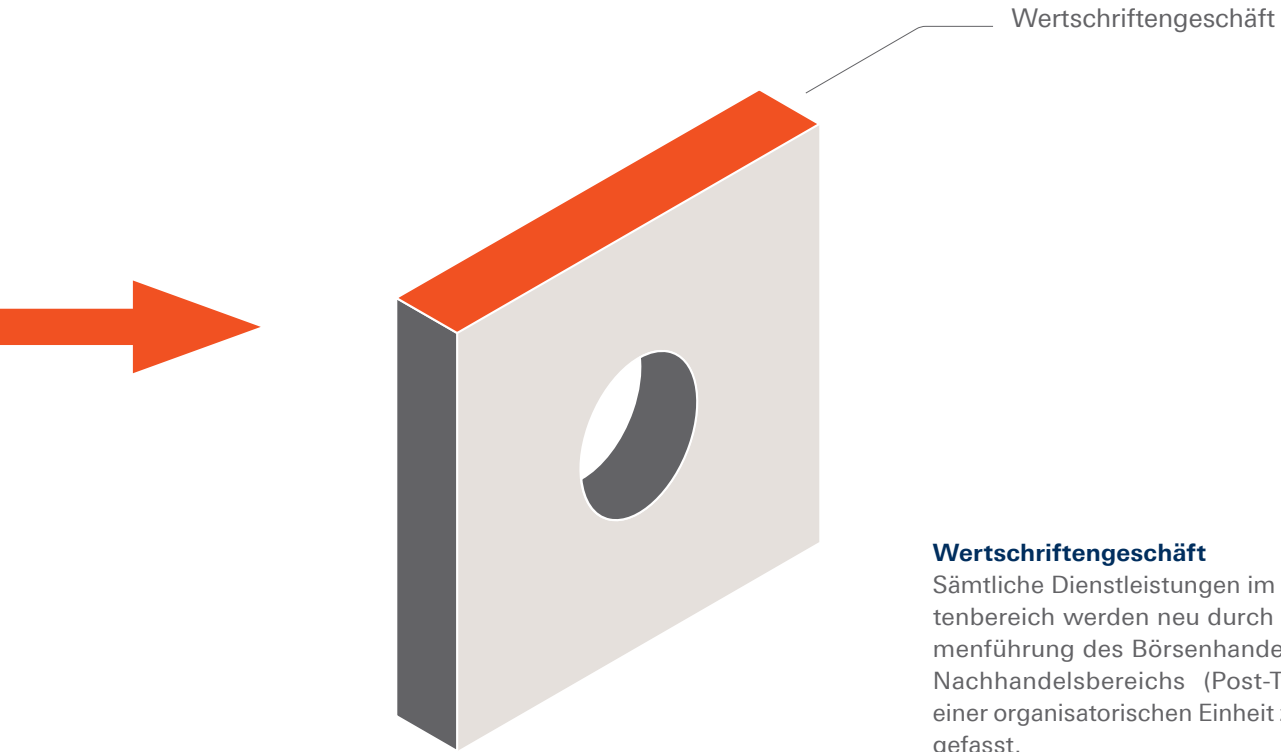


**Wertschriftengeschäft**

Ein wesentliches Element der Neuausrichtung stellt die langfristige Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit im Wertschriftengeschäft dar. Dies wird durch die Bündelung

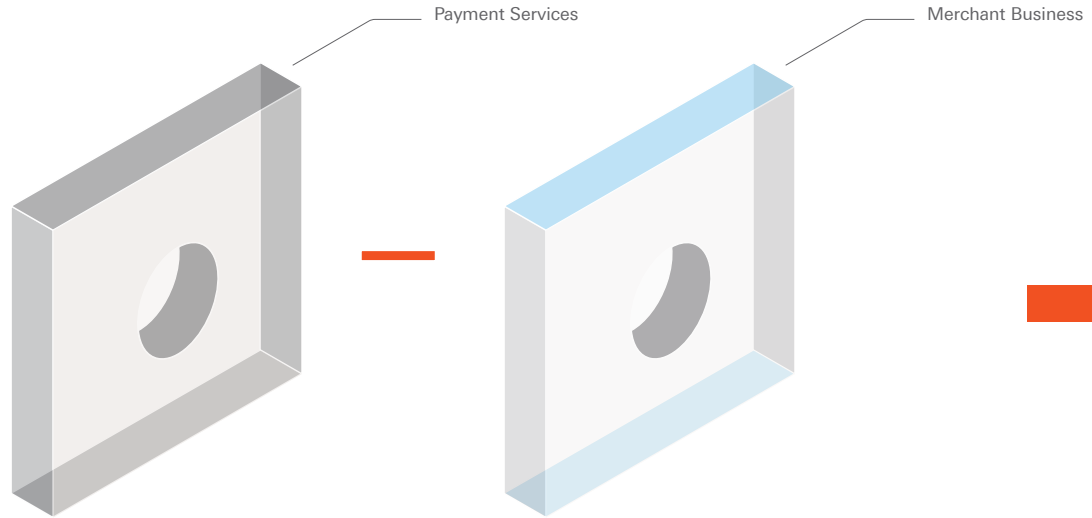
der so genannten Swiss Value Chain, bislang in den zwei Geschäftsbereichen «Swiss Exchange» und «Securities Services» verortet, vorgenommen.





### **Wertschriftengeschäft**

Sämtliche Dienstleistungen im Wertschriftenbereich werden neu durch die Zusammenführung des Börsenhandels und des Nachhandelsbereichs (Post-Trading) in einer organisatorischen Einheit zusammengefasst.



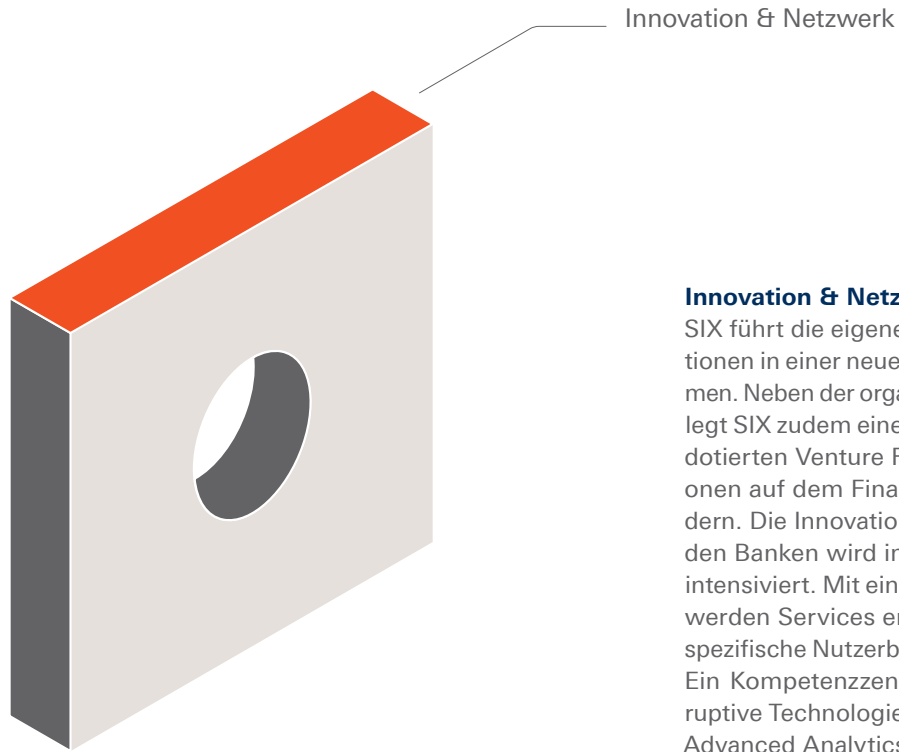
**Schweizer Zahlungsverkehr**

Das Kartengeschäft (Merchant Acquiring sowie internationale Kartenverarbeitung) wird aus der Kernorganisation herausgelöst

mit dem Ziel, einen führenden europäischen Anbieter zu schaffen, in einer strategischen Partnerschaft weiterentwickelt.

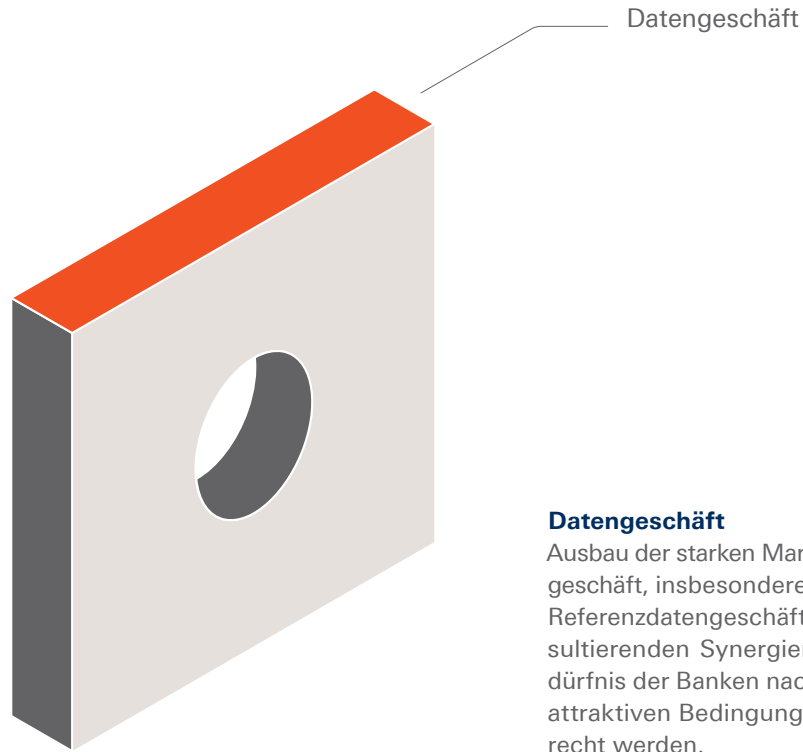


SIX schafft ein Kompetenzzentrum für Betrieb, Entwicklung und verstärkte Innovation im Schweizer Zahlungsverkehr. Dieser umfasst die Infrastruktur für den Interbankenzahlungsverkehr, die Anbindung an den SEPA-Raum sowie für den kartenbasierten und mobilen Zahlungsverkehr. Im Bereich E-Rechnung und Lastschriften werden die Arbeiten zur Vereinheitlichung und Bündelung der Infrastruktur mit PostFinance weiter vorangetrieben.



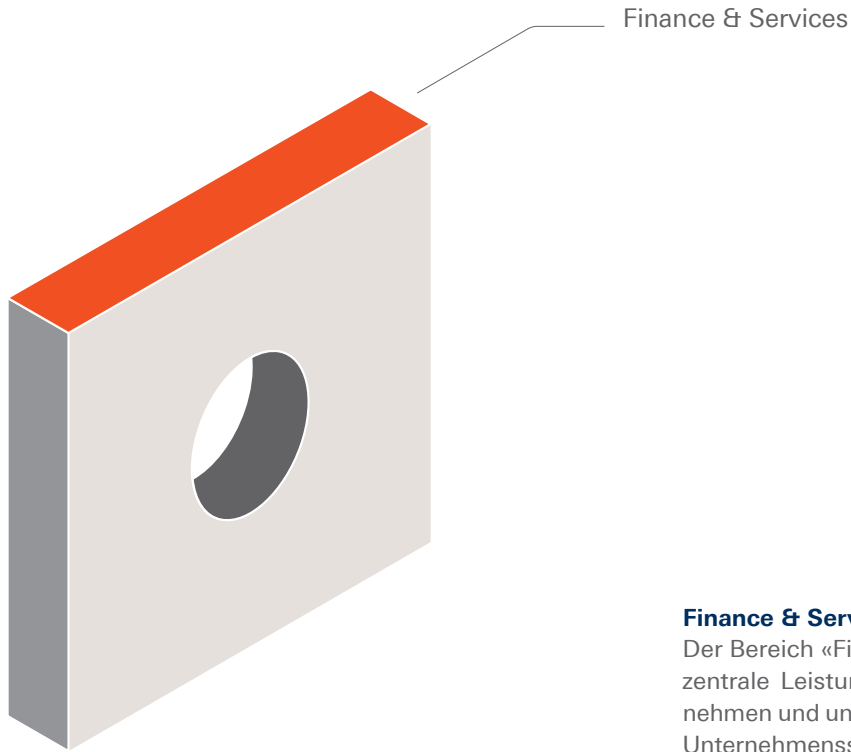
**Innovation & Netzwerk**

SIX führt die eigenen Innovationsorganisationen in einer neuen Einheit zentral zusammen. Neben der organisatorischen Stärkung legt SIX zudem einen mit CHF 50 Millionen dotierten Venture Funds auf, um Innovationen auf dem Finanzplatz Schweiz zu fördern. Die Innovationszusammenarbeit mit den Banken wird im Bereich Infrastruktur intensiviert. Mit einzelnen Bankengruppen werden Services entwickelt, um gezielter spezifische Nutzerbedürfnisse abzudecken. Ein Kompetenzzentrum für relevante disruptive Technologien entsteht (Blockchain, Advanced Analytics etc.).



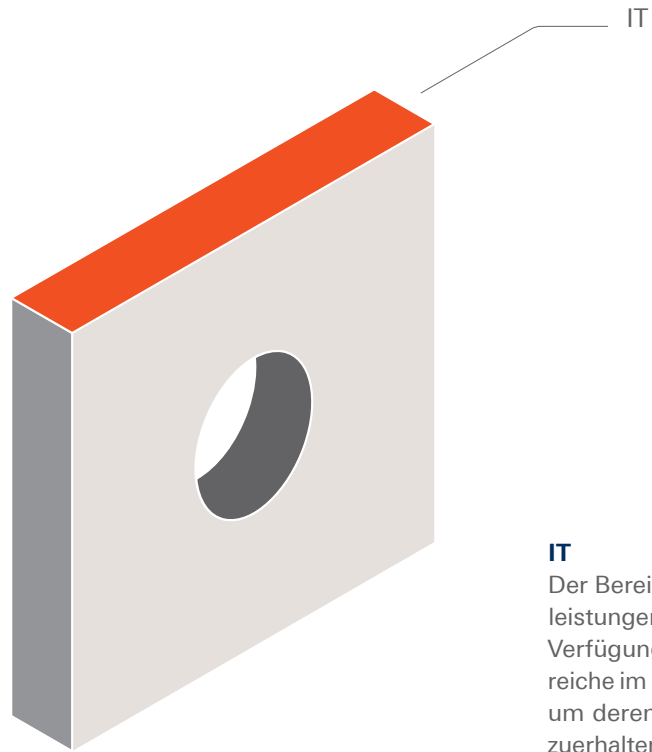
**Datengeschäft**

Ausbau der starken Marktposition im Datengeschäft, insbesondere im internationalen Referenzdatengeschäft. Mit den daraus resultierenden Synergien will SIX dem Bedürfnis der Banken nach hoher Qualität zu attraktiven Bedingungen noch besser gerecht werden.



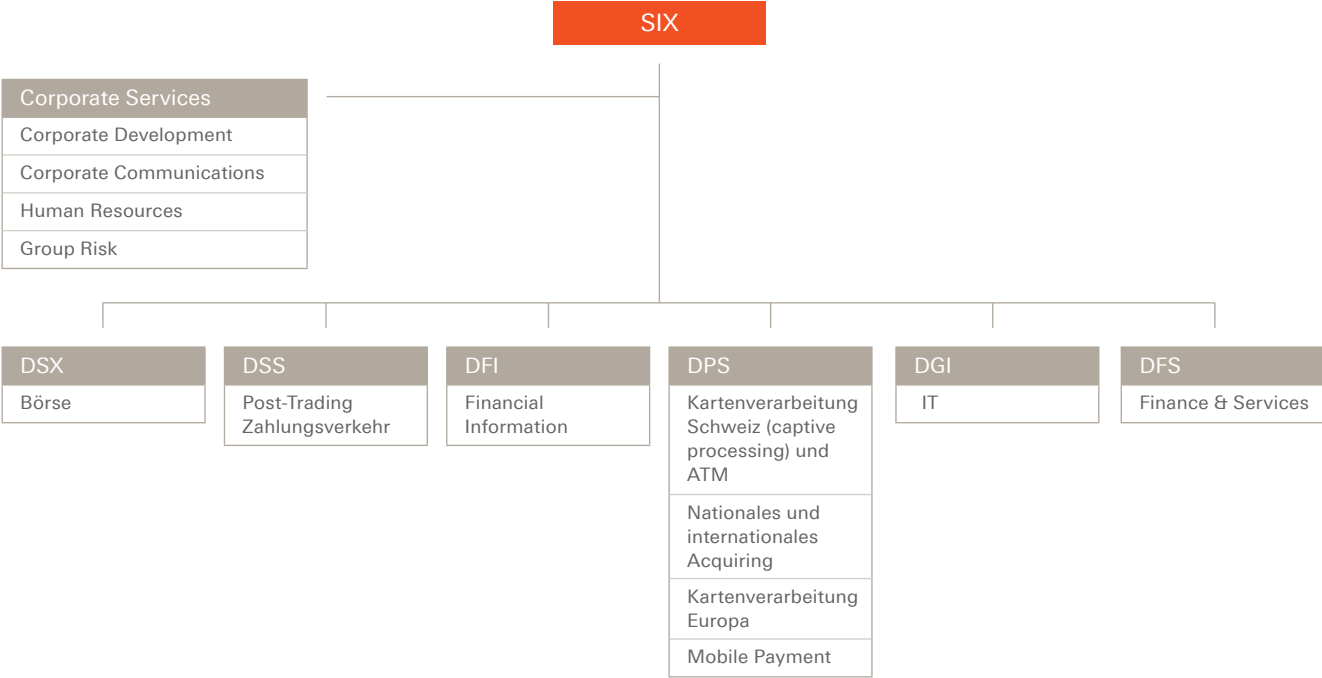
**Finance & Services**

Der Bereich «Finance & Services» erbringt zentrale Leistungen für das Gesamtunternehmen und unterstützt die Umsetzung der Unternehmensstrategie.

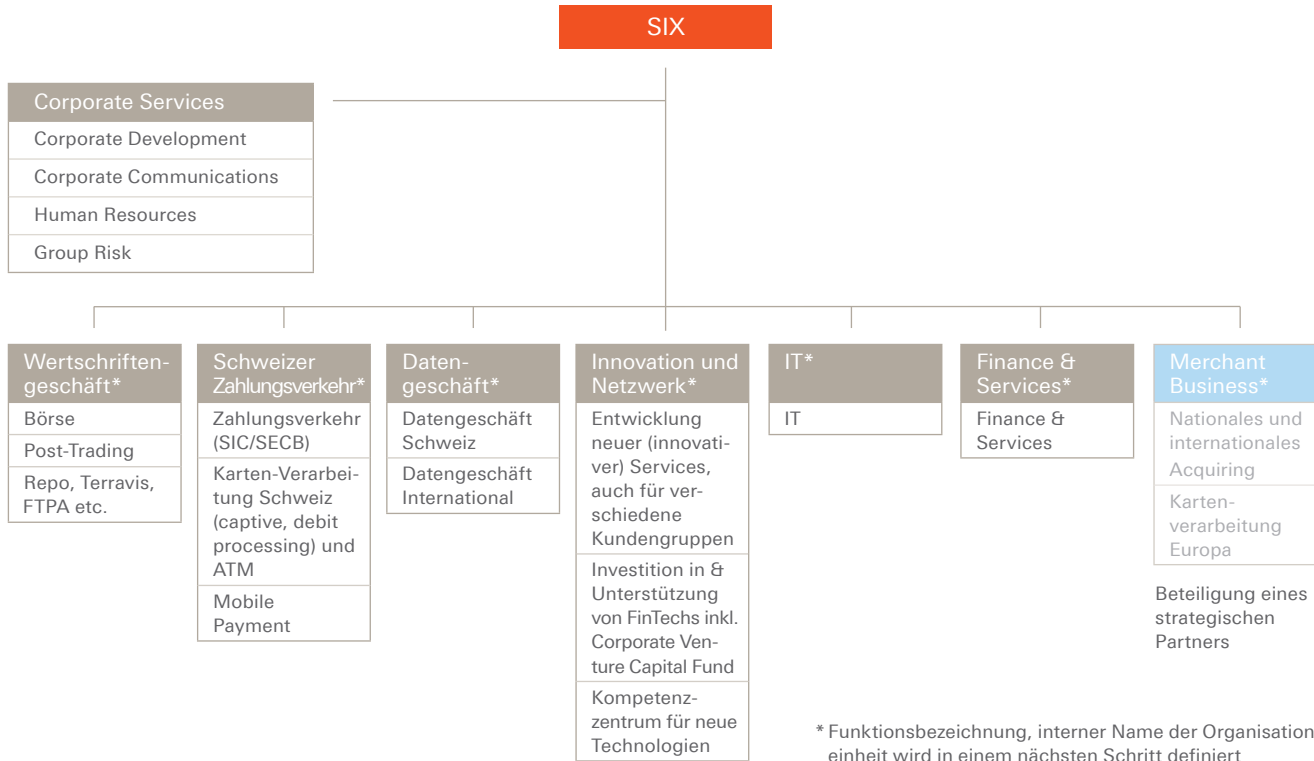
**IT**

Der Bereich «IT» stellt zentral die IT-Dienstleistungen für das Gesamtunternehmen zur Verfügung. Er unterstützt die Geschäftsbereiche im Erreichen ihrer strategischen Ziele, um deren Wettbewerbsfähigkeit aufrechtzuerhalten und weiter zu steigern.

# BISHERIGE ORGANISATIONSTRUKTUR







\* Funktionsbezeichnung, interner Name der Organisationseinheit wird in einem nächsten Schritt definiert

# Fokussierung und Vereinfachung

## Konsequente Ausrichtung auf Aktionärsbedürfnisse

Fokussierung auf Services, die für Aktionäre von SIX relevant sind (Wertschriftengeschäft, Zahlungsverkehr, Finanzinformationen)

Auslandsgeschäft und Geschäft mit Dritten bleiben Bestandteil von SIX, sofern Voraussetzungen gegeben sind (Schaffung von Synergien, Steigerung der Wettbewerbs- und Innovationsfähigkeit, Erhöhung von Skalen, Steigerung der Effizienz und der Qualität)

## Vereinfachte finanzielle Führung

Klares Mandat für jede Organisationseinheit

Für jede Einheit klar definierte einheitliche Führungslogik

Klar betriebswirtschaftliche Führung des Unternehmens

## Stärkung von SIX als ein Unternehmen

Stärkung der funktionalen Führung

Stärkung der Marke «SIX» im Aussenaufttritt

# Auswirkungen auf bisherige Einheiten

## Wertschriftengeschäft aus einer Hand

Bündelung des Wertschriftengeschäftes (Wertschriftenhandel und Post-Trading) in einer Organisationseinheit

Effizienzsteigerung und Vereinfachung der Governance und Steuerung

Verbesserung der Effizienz, Qualität und Innovation über die ganze Wertschöpfungskette («end-to-end»)

Vereinfachung der Kundenschnittstellen und attraktive Preise

## Bündelung und Vereinheitlichung Zahlungsverkehr

Aufbau eines Kompetenzzentrums rund um den Betrieb und die Weiterentwicklung von Zahlungsverkehrsservices

Vereinfachung der Governance und Steuerung

Reduzierte Komplexität für Nutzer, da Schweizer Zahlungsverkehrsservices gebündelt werden (Gespräche mit PostFinance)

Stärkung der Innovationskraft und attraktive Preise

## Abspaltung des Kartengeschäftes (Merchant Business)

Weiterentwicklung mit einem starken strategischen Partner

Nicht mehr Kerngeschäft von SIX

Herausforderungen: Marktkonsolidierung, hoher Investitionsbedarf, technologische Entwicklungen

## Ausbau der führenden Stellung im Referenzdatengeschäft

Ausbau der Marktstellung im In- und Ausland

Ausgeprägte Profitorientierung im Auslandgeschäft

Umfassende Abdeckung von Nutzerbedürfnissen im Inland

# TIMELINE

01.01.2018

Antritt neuer CEO



31.01.2018

Besetzung des Executive Board

Definitive Bezeichnungen der Organisationseinheiten

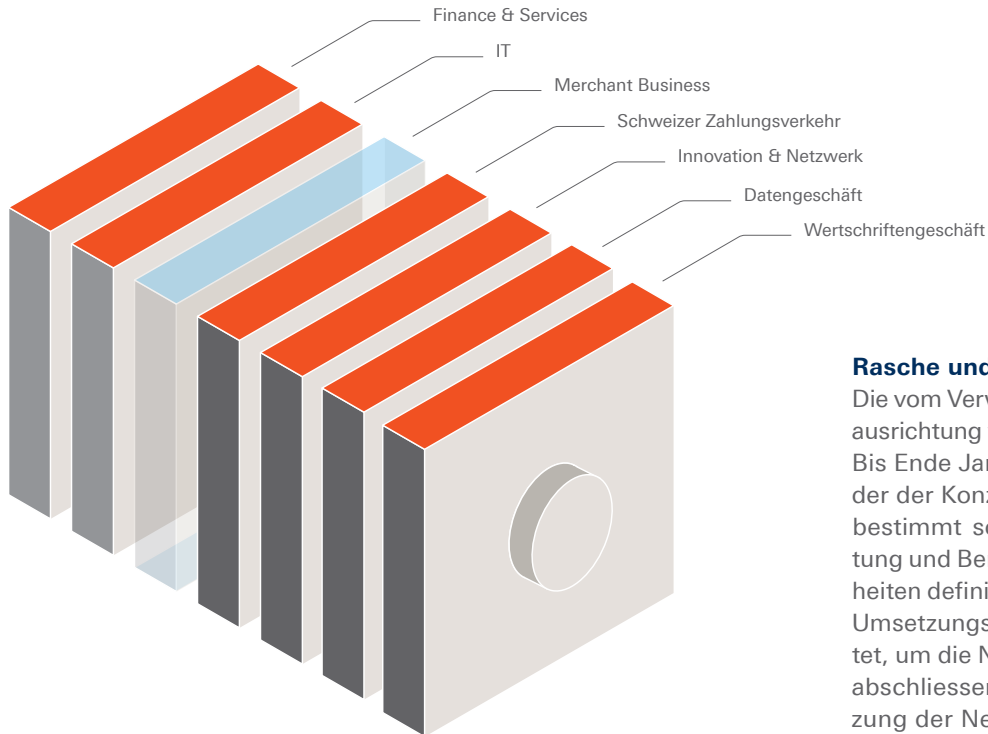
2. Quartal

Go-live Zielstruktur, Pricing System und Steuerungslogik

2. Halbjahr

Go-live der ersten Services der Innovationseinheit





### **Rasche und konsequente Umsetzung**

Die vom Verwaltungsrat beschlossene Neuausrichtung von SIX wird rasch umgesetzt. Bis Ende Januar 2018 werden die Mitglieder der Konzernleitung (Executive Board) bestimmt sowie die konkrete Ausgestaltung und Benennung der Organisationseinheiten definiert. Danach werden sämtliche Umsetzungsarbeiten plangemäss eingeleitet, um die Neuausrichtung bis Mitte 2018 abschliessen zu können. Bis zur Umsetzung der Neuausrichtung bleiben die bestehenden Organisationsstrukturen, die strategischen Schwerpunkte und die gesetzten Ziele unverändert.

«SIX entwickelt und betreibt Infrastrukturdienstleistungen für den Schweizer Finanzplatz und die Schweizer Banken in den Bereichen Zahlungsverkehr, Wertschriften, Finanzinformationen und digitaler Infrastruktur mit dem Ziel, die Effizienz, Qualität und Innovationskraft über die gesamte Wertschöpfungskette der Schweizer Banken zu erhöhen.»



**SIX Group AG**

Corporate Communications

Pfingstweidstrasse 110

Postfach

8021 Zürich

[www.six-group.com](http://www.six-group.com)